



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Augsburg für die Abteilung 6 „Wasserbau, Hochwasserschutz, Gewässerschutz“ im Referat 68 „Gewässerschutz bei industriellen und gewerblichen Anlagen“ baldmöglichst folgende Stelle befristet bis 30.09.2023 zu besetzen:

technische Sachbearbeiterin / technischer Sachbearbeiter für den Bereich Abwasser aus industriellen und gewerblichen Anlagen

Referat 68 des LfU ist amtlicher Sachverständiger bei Abwassereinleitungen von Betrieben nach Industrie-Emissionsrichtlinie und Wärmeeinleitungen über 10 MW. In dieser Funktion erstellen wir Gutachten für die Genehmigungsbehörden. Darüber hinaus unterstützen wir die Wasserwirtschaftsämter in schwierigen Einzelfällen.

Ihre Aufgaben

- Begutachten von Abwassereinleitungen in Gewässer als amtlicher Sachverständiger
- Beraten von Behörden, Sachverständigen und Betreibern
- Erstellen und Fortschreiben von Arbeitshilfen und Veröffentlichungen
- Fortbildung der Wasserwirtschaftsämter
- Mitwirkung beim Erstellen und Fortschreiben von Rechtsvorschriften und technischen Regeln

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Dipl. FH / Bachelor) der Fachrichtungen Umwelttechnik oder Chemie bzw. vergleichbare Studienabschlüsse
- erste Berufserfahrungen wünschenswert
- Kenntnisse in der Abwasserbehandlung sind von Vorteil
- lösungsorientiertes Arbeiten
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Produkten
- Teamfähigkeit sowie eine selbstständige und gewissenhafte Arbeitsweise
- gute Kommunikationsfähigkeit sowie gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis beim LfU / beim Freistaat Bayern erfüllen.

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 11 TV-L, sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- bei Vorliegen der Voraussetzung besteht die Möglichkeit der Wohnraumarbeit
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen/Kollegin
- Kantine

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Dr. Burger Tel. 0821 9071-5719, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Martin Tel. 09281 1800-4531.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer A/68/5

bis spätestens 22.03.2022 (Datum des Eingangsstempels)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>